

Weiterbildungsinhalt

Der Arbeitskreis Grundwasserbeobachtung der Länder Brandenburg, Bayern und Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig/Halle lädt zur 11. Weiterbildung in Präsenz ein.

Thematisch werden am ersten Tag insbesondere Probennahmepraktiken und Vergleichsbeprobungen zur Qualitätssicherung im Grundwasser vorgestellt. Weiterhin wird sich erstmalig der Stickstoff-Argon-Methodik aus Sicht der Probennahme und ihrer Ergebnisse gewidmet. Der zweite Tag befasst sich mit speziellen aktuellen Themen, u.a. die mit der Klimaänderung in Zusammenhang stehen. Dem Vortragsteil schließt sich am Nachmittag ein Praktikum auf dem Gelände der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg an.

Die Weiterbildung richtet sich an Probennehmer, Auftraggeber für Grundwasserprobennahmen, Mitarbeiter der Unteren Wasserbehörden, der jeweiligen Landesbehörden und -labore, Bergbehörden sowie MitarbeiterInnen von Ingenieurbüros und Bergbaubetrieben, die Grundwasserprobennahmen durchführen und deren Qualität absichern. Die Teilnahme an der Vortragsveranstaltung und am Praktikum wird durch ein Zertifikat des Arbeitskreises bescheinigt. Zur Abrundung des Programms finden am Donnerstag eine Stadtführung und mit anschließender Abendveranstaltung sowie am Sonnabend eine Exkursion ins Lausitzer Braunkohlenrevier statt.

Veranstaltungsort

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
Zentrales Hörsaalgebäude,
Konrad-Wachsmann-Allee 3, 03046 Cottbus
www.b-tu.de

Informationen zur **Anreise** (Verkehrsanbindung, Stadtplan) und Parkmöglichkeiten finden Sie unter: <https://www.b-tu.de/international/internationale-studierende/vor-dem-studium/anreise>

Ihre **Übernachtung** buchen Sie bitte rechtzeitig selbst. Eine Übersicht mit vorreservierten Abruflkontingenten in verschiedenen Hotels finden Sie unter: www.lanu.de/vfk

Kontakt

Simona Kahle, LaNU

E-Mail: simona.kahle@lanu.sachsen.de

Telefon: 0351 81416-613

Anmeldung

Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden**:

www.lanu.de/vfk

Mit der Anmeldung können Sie sich optional für die Teilnahme an Praktikum, Exkursion, Stadtführung und Abendessen eintragen bzw. angeben, ob Sie eine Posterpräsentation beitragen möchten. Sie erhalten nach Anmeldung eine verbindliche Bestätigung zur Teilnahme und sowie die Rechnung über den Teilnahmebeitrag.

Teilnahmegebühr

Die **Teilnahmegebühr** beträgt pauschal 120,00 € (ermäßigt 80,00 € für StudentInnen, Azubis, TeilnehmerInnen FÖJ/FSJ/BFD, bestellte ehrenamtl. NaturschützerInnen, Behinderte). Darin enthalten sind Tagungsgebühr und Tagungsunterlagen, Getränke und Mittagessen sowie die Teilnahme an Praktikum, Exkursion und Abendveranstaltung wie im Programm aufgeführt.

Anmeldeschluss: 05.08.2022

Anmeldung Posterpräsentationen

TeilnehmerInnen der Weiterbildung haben die Möglichkeit, Poster und Technik am Tagungsort zu präsentieren. Die Anmeldung von Präsentationen richten Sie bitte per E-Mail an simona.kahle@lanu.sachsen.de.

Hygienevorschriften

Die Veranstaltung findet gemäß der zum Zeitpunkt der Weiterbildung geltenden **Hygienevorschriften** statt, diese sind der Internetseite: www.lanu.de/vfk zu entnehmen.

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen, Riesaer Straße 7, 01129 Dresden



Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



**Grundwassermonitoring
und –probennahme 2022**

Veranstaltung F 06/22

15. bis 17.09.2022

**Brandenburgische Technische
Universität Cottbus-
Senftenberg**



Eine Kooperationsveranstaltung von Behörden der Länder Brandenburg, Bayern, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ Leipzig/Halle

Programm

Donnerstag, 15. September 2022

09:30 Begrüßung und organisatorische Einführung
Arbeitskreis Grundwasserbeobachtung

09:40 Grußwort
Dirk Ilgenstein,
Präsident des Landesamtes für Umwelt,
Brandenburg

Block 1 Probennahme
Moderation: Peter Börke (LfULG)

10:00 Qualitätssicherung bei der Probennahme, gemeinsame Probennahme der Landeslabore
Uwe Döring (BfUL)

10:25 Vergleichsprobennahme in Dresden
Thomas Sommer (DGfZ)

10:50 Analyse von Spurenstoffen - die Probennahme als Fehlerquelle
Marion Martienssen (BTU)

11:15 Kaffeepause

11:45 Durchführung zur Altersbestimmung des Grundwassers
Jürgen Sültenfuß (Uni Bremen)

12:10 Technische Durchführung für die Stickstoff-Argon-Methode
Heinrich Kreipe (GEO-data)

12:35 Mittagspause

Block 2 Regelwerke und Qualitätssicherung
Moderation: Jens Bölscher (SenUMVK)

13:45 Einordnung von Regelwerken bzw. relevante Änderungen in den Regelwerken
Peter Börke (LfULG)

14:10 Qualitätssicherung - Datenmanagement im Grundwasserbereich
Mike Neumann (LLBB)

Programm

14:35 Kontinuierliche Messung von Nitrat im Vergleich zu Werten aus der Laboranalytik
Stefan Pohl (LfU Brandenburg)

15:00 Kaffeepause

Block 3 Hydrogeochemische Prozesse und Auswertungen
Moderation: Heiko Ihling (LfULG)

15:30 Stickstoff-Argon-Methode - Bestimmung des Dentrifikationspotenzials im Grundwasserleiter und Altersbestimmung
Tania Birner (LfU Brandenburg)
Heiko Ihling (LfULG)

15:55 Befundaufklärung bei Pflanzenschutzmittelnachweisen im Grundwasser
Michael Morgenstern (LELF)

ca. 16:30 Ende des Vortragsteiles

Rahmenprogramm:

18:00 Stadtführung „Altstadt von Cottbus“

20:00 gemeinsames Abendessen in der Mensa der BTU Cottbus (Buffet)

Freitag, 16. September 2022

Block 4 Zukunftsorientierte Auswertung von Grundwasserdaten
Moderation: Jörg Neumann (LfU Bayern) und
Angela Hermsdorf (LfU Brandenburg)

09:00 Auswirkungen von Wetterextremen auf die Mobilisierung von Stoffen in hydrologischen Systemen
Ronald Krieg (UFZ)

09:25 Niedrigwasserproblematik
Annett Peters (TLULG)

09:50 Grundwasserdargebot Brandenburg
Falk Bednorz (HGN)

10:15 Kaffeepause

10:45 Auswertung von stabilen Isotopen an Lysimetern
Stefan Werisch (BfUL)

Programm

11:10 Datenfernübertragung in Sachsen: IP-basierte Lösungen und weitere Möglichkeiten bei der Ausrüstung
Uwe Köhler (BfUL)

11:35 Schlusswort
Angela Hermsdorf (LfU Brandenburg)

12:00 Mittagspause

Block 5 Praktikum auf dem Gelände der BTU Cottbus

13:00 bis 16:00 Uhr

Praktikumsstationen:

1. Vorstellung Labortechnik für die Spurenanalytik ggf. für Mikro- bzw. Molekularbiologie
2. Technische Durchführung der Altersbestimmung des Grundwassers
3. Probennahmefahrzeug Brandenburg
4. Geoelektrische und geomagnetische Techniken
5. Technikum der BTU Cottbus

Anschließend:

Zertifikatsübergabe durch den Arbeitskreis Grundwasserbeobachtung

Samstag, 17. September 2022

Block 6 Exkursion: Cottbuser Ostsee und schwimmende Bauten
Exkursionsleitung: BTU Cottbus und LEAG

8:30 Bustransfer ab BTU Cottbus
ca. 15 Uhr Rückkehr an die BTU Cottbus

Abkürzungen der an Vorträgen beteiligten Behörden/Einrichtungen:

- Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU)
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)
- Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW)
- Landesamt für Umwelt Brandenburg (LfU Brandenburg)
- Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ Leipzig-Halle (UFZ)
- Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU Bayern)
- Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft Sachsen (BfUL)
- Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLULG)
- Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz (SenUMVK)
- Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB)
- Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Brandenburg (LELF)
- DGfZ - Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. (DGfZ)
- Universität Bremen (Uni Bremen)
- GEO-data Dienstleistungsgesellschaft für Geologie, Hydrogeologie und Umweltanalytik mbH (GEO-data)
- HGN Beratungsgesellschaft mbH (HGN)